

Neutraubling: weit über 10.000 Arbeitsplätze auf fast 13.000 Einwohner. Diese zwei Zahlen bedeuten nicht nur direkte Existenzsicherung für eine stattliche Anzahl von Neutraublinger Bürgern durch eine Arbeitsstelle. Auch durch die Gewerbesteuererinnahmen der Unternehmen profitiert die Stadt mit ihren Bürgern. Um den Kontakt zu den Neutraublinger Unternehmen zu pflegen, stattet Bürgermeister Heinz Kiechle deswegen regelmäßig den Firmen – sowohl im Industrie- und Gewerbegebiet als auch in der Innenstadt – einen Besuch ab. Im Gespräch mit den Unternehmern und Geschäftsleuten möchte er sich über eventuelle Sorgen und Nöte informieren oder allgemein ein Feedback bezüglich Neutraubling als Wirtschaftsstandort einholen.

Der Bürgermeister im Gespräch mit Neutraublinger Unternehmern...

Fa. Otto Lehmann GmbH

Im Rahmen seiner Kontaktpflege zu den Neutraublinger Unternehmern und Geschäftsleuten besuchte Bürgermeister Heinz Kiechle kürzlich die Otto Lehmann GmbH. Die Geschäftsführer Franz Ehl und Ludwig Haimerl informierten den Bürgermeister über das Unternehmen.

Die Firma verfügt über zwei Standbeine: Die Feuerverzinkung von Stahlprodukten und die Herstellung von Bau- und Bedachungsartikeln aus Stahl und Nichteisen-Metallen. Letzteres ist dabei mit einem Anteil von 3/4 das Hauptgeschäft der Firma. In der Sparte Metallzubehör für Sicherheit am Dach und Entwässerung sei die Otto Lehmann GmbH laut Ehl Deutschlands Nummer Eins. Dies nicht zuletzt deshalb, weil z. B. Bedachungsartikel auch in pulverbeschichteter Ausführung hergestellt werden. Dabei wird über die feuerverzinkte Schicht, die den darunter liegenden Stahl vor Korrosion schützt, eine sog. Pulverbeschichtung aufgebracht, die das Produkt aus optischen Gründen mit einer farbigen Oberfläche versieht. Diese wird dadurch erreicht, indem das zu beschichtende Teil zunächst chemisch gereinigt, elektrostatisch geladen und mit dem gefärbten Pulver versehen wird um dann bei einer bestimmten Temperatur mit dem Pulver haftend verbunden zu werden. Im Bereich der Dienstleistung Feuerverzinken bietet das Unternehmen seinen Kunden seit zwei Jahren auch das sog. Duplex-Verfahren an: Hier wird dann auf der Zinkschicht eine Nassbeschichtung in der vom Kunden gewünschten Farbe aufgebracht. Dieses Verfahren findet z. B. bei Stahlstützen für Lärmschutzwände vermehrt An-



wendung.

Dem Unternehmen gehe es in Neutraubling sehr gut – ein Bekenntnis zum Standort Neutraubling habe die Otto Lehmann GmbH Ende der 90er mit der Errichtung ihrer Fertigungshalle an der Pommernstraße abgelegt. Gedanken an eine eventuelle Verlagerung der Firma ins Ausland seien wegen Qualitätsfragen längst wieder verworfen worden. Als eine der ersten Verzinkerien Deutschlands stamme die Firma ursprünglich aus Regensburg, von wo sie allerdings 1966 nach Neutraubling abwanderte. Der Grund hierfür seien die überzeugenderen wirtschaftlichen Voraussetzungen in Neutraubling gewesen. Laut Geschäftsführer Ehl wurden in den letzten 10 Jahren mehr als 20 Mio. € in den hiesigen Standort investiert. Auch deshalb arbeite das gesamte Unternehmen praktisch abwasserfrei, wie Geschäftsführer Haimerl festhält.

Derzeit beschäftigt das Unternehmen etwa 260 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen laufend Semina-

re und Fortbildungen ermöglicht werden. Eigene Fachkräfte und Nachwuchs bilde sich die Firma seit jeher selbst aus – stets mit dem Gedanken auf anschließende Übernahme werden die Auszubildenden (derzeit rund 20) nach tatsächlichem Bedarf in die Lehre genommen. Dabei werden z. B. Berufe wie Industriekaufmann/-frau und Werkzeug- sowie Industriemechaniker angeboten. Ebenso ermöglicht das Unternehmen Praktika für Schüler und beschäftigt Ferienarbeiter.

Bei einem interessanten Rundgang durch die Werkshallen weihten Ehl und Haimerl den Bürgermeister u. a. in den Ablauf bei der Pulverbeschichtung ein. Die eingesetzten Maschinen seien zum Großteil selbst entwickelt und hergestellt. Weiteres Thema des Gesprächs war u. a. der Verkehr an Hartinger- und Staatsstraße.

Der Bürgermeister wünscht weiterhin viel Erfolg und bedankt sich für das wirtschaftliche Engagement in unserer Stadt!

-stn-